

Mit dem Wohnmobil durchs „Liebliche Taubertal“

Stellplätze am Fluss – Radeln und Wandern einbinden

Wohnmobilisten sind im Straßenbild inzwischen ganzjährig anzutreffen. Sie reisen von Stadt zu Stadt, und in den Sommermonaten sind diese Freizeitkapitäne häufig auch im „Lieblichen Taubertal“ zu Gast. Sie nutzen die Wohnmobilreise, eine vorgeschlagene Route, und die zahlreichen Stellplätze, die oft an Flüssen in deren Nähe liegen.

„Bereits vor einigen Jahren haben wir die Wohnmobilreise ausgearbeitet“, informiert Geschäftsführer Jochen Müssig vom Tourismusverband „Liebliches Taubertal“. Die vorgeschlagene Reise startet in Wertheim, der Zweiflüssestadt mit ihrer Burg. Bei einem Abstecher nach Wertheim-Bettingen können sich die Freizeitkapitäne zunächst über die neusten Wohnmobilmodelle in der Ausstellungshalle der Erwin Hymer World informieren.

Anschließend führt die Route am Main nach Freudenberg. Über Boxtal und das romantische Wildbachtal wird die Brunnenstadt Kulsheim erreicht. Die Fahrt geht nach einem Zwischenstopp in Königheim weiter nach Tauberbischofsheim. Über Boxberg und Assamstadt gelangen die Wohnmobilisten nach Niederstetten und Rothenburg ob der Tauber. Von dort geht es dann durch das gesamte Taubertal zurück an den Ausgangspunkt.

Hierbei werden beispielsweise die Städte Creglingen, Weikersheim, Bad Mergentheim, Lauda-Königshofen besucht. „In jeder Stadt oder Gemeinde an dieser Route können Wohnmobilisten auch die Burgen, Schlösser, Klöster oder Museen besichtigen“, sagt Jochen Müssig weiter. Die Wohnmobilreise verbindet diese ganzjährig besuchbaren Sehenswürdigkeiten und Einrichtungen.

Entlang der Route gibt es noch mehr Wohnmobilplätze. Häufig liegen diese auch unmittelbar an der Tauber, am Main oder in Nachbarschaft zu Naturseen. Dies ist beispielsweise in Creglingen, Kreuzwertheim mit herrlichem Blick über den Main zur Wertheimer Burg oder in Freudenberg der Fall.

Von diesen Standplätzen lassen sich herrliche Rad- und Wandertouren in die Wohnmobilreise einbinden. So können Wohnmobilisten beispielsweise auf dem Mainradweg, den Radwegen „Liebliches Taubertal – Der Klassiker“ und „Der Sportive“ oder dem Main-Tauber-Fränkischen Rad-Achter jeweils Teilabschnitte befahren und abends wieder zu ihrem Wohnmobilstandplatz zurückkehren.

Gleiches gilt auch fürs Wandern. Die in der Ferienlandschaft „Liebliches Taubertal“ ausgearbeiteten 30 Rundwandertouren sind hierzu ein ideales Angebot, neu kommen nun noch 9 Rundwege für „Meditatives Wandern“ hinzu. Informiert sich der Wohnmobilmfahrer vor oder während seiner Reise zudem über die in den Sommermonaten zahlreich stattfindenden Kultur-, Musik- oder Weinveranstaltungen, lässt sich ein erlebnisreicher Urlaub im „Lieblichen Taubertal“ gestalten.

Informationen zur Wohnmobilreise, zu den Rad- und Wandertouren sowie zu den Veranstaltungen gibt es kostenfrei beim Tourismusverband „Liebliches Taubertal“, Gartenstraße 1, 97941 Tauberbischofsheim, Telefon 09341/82-5806, E-Mail touristik@liebliches-taubertal.de, Internet www.liebliches-taubertal.de. tlt



Wohnmobilmfahrer auf dem Stellplatz in Kreuzwertheim am Main mit Blick auf die Wertheimer Altstadt und Burg: Die Ferienlandschaft „Liebliches Taubertal“ bietet eine abwechslungsreiche Wohnmobiltour.

Foto: Tourismusverband „Liebliches Taubertal“